

Mehrgenerationshäuser „Leben im Dörfle“ in Straubenhardt



Bauvorhaben

Mehrgenerationenwohnen in Straubenhardt

Bauherr

Gemeinde Straubenhardt
Ittersbacher Straße 1, 75334 Straubenhardt

Architekt

Architekturwerkstatt Ludwigsburg Dipl.-Ing. Hans Schänzel
Uhlandstraße 21, 71638 Ludwigsburg

Leistungsbild

Gesamtmaßnahme: 1 bis 3 HOAI

Umbauter Raum

28.201 m³

Baukosten

12.280.000 €

Außenanlagen

380.000 €

Baunebenkosten

1.606.000 €

Gesamtkosten inkl. MwSt.

14.266.000 €

Leistungsbild

1. Bauabschnitt: 4 bis 6, 8 nach HOAI wurde ausgeführt

Umbauter Raum

14.050 m³

Baukosten

5.020.000 €

Außenanlagen

260.000 €

Baunebenkosten

1.050.000 €

Gesamtkosten inkl. MwSt.

6.330.000 €

Bauzeit

2015 bis 2017

Bauvorhaben**Mehrgenerationswohnen in Straubenhardt**

Beschreibung

Der Gebäudekomplex wird als drei und viergeschossiger Massivbau zuzüglich eines Untergeschosses bzw. der Tiefgarage erstellt. Die Grundrissabmessungen der Punkthäuser Nr. 4, 8, 10, 14 belaufen sich auf ca. 10,50 m x 20,00 m. Die Grundrissabmessungen der Häuser Nr. 6 und 12 belaufen sich auf ca. 13,10 m x 35,50 m. Die Häuser 6 und 12 gliedern sich in jeweils zwei quadratische Baukörper mit jeweils 13,10 m x 13,10 m, die Erschließung erfolgt über die Treppenhaus-Mittelspange mit Aufzugschacht.

Das gemeinsame Untergeschoss / Tiefgarage der Gebäude 4, 8, 10, 12, 14 hat die Abmessungen von 42,00 m x 88,00 m.

Das Dachgeschoss wird in den Grundrissabmessungen verkleinert, so dass Dachterrassen entstehen. Die Dachkonstruktionen der oberen Geschosse werden als Holzbalkendecken mit leichtem Gefälle und teilweiser Dachbegrünung ausgeführt.

Alle weiteren Decken werden als massive Stahlbetonbauteile erstellt. Die tragenden Wände werden als Kalksandstein-Mauerwerkswände geplant, wenn nicht aus statischen Gründen Stahlbetonbauteile erforderlich werden sollten.

Die Gründung erfolgt über Streifen- und Einzelfundamente gem. dem geotechnischen Gutachten im anstehenden Sandstein. Als zulässige Bodenpressung werden vom Geologen 500 kN/m² bzw. ein Sohlwiderstand von $\sigma_{\text{mard}} = 700 \text{ kN/m}^2$ angegeben.

Nach DIN 4149 befindet sich das Baugelände in der Erdbeben Zone 1, Untergrundklasse R, Baugrundklasse B. Der Nachweis der Erdbebensicherheit erfolgt gemäß der vereinfachten Abgrenzung mit konstruktiven Regeln nach Abschnitt 11.6, DIN 4149.